

## Amt Brück - Der Amtsdirektor -

Eingang im Sitzungsbüro: 06.03.2025

Beschluss-Nr.: Bw-10-82/25

Aktenzeichen:

Amt: Ordnung und Soziales

Datum: 03.03.2025

Version: 1

zu behandeln in:

öffentlicher Sitzung

nicht öffentl. Sitzung

☒

**Betreff:** Erhöhung des Zuschusses an den Träger Stiftung Job gmbH für eine fachliche Anleitung und Steuerung der mobilen Jugendarbeit

### Kurzinfo zum Beschluss

### Finanzielle Auswirkungen: Ja

Gesamtkosten: **25.900 €** Jährliche Folgekosten: €

Finanzierung Eigenanteil: € Objektbezogene Einnahmen: €

Haushaltsbelastung: €

Veranschlagung: **Ja** mit **25.900 €**Produktkonto: **36600/531800** FinanzH: ErgebnisH:

geprüft und bestätigt:

Unterschrift Kämmerer

geprüft und bestätigt:

Amtsleiter

Amtsdirektor

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen
AFSB	1						
GV	1						
SozA	1						

☐ Weitere Beratungsfolgen auf der 2. Seite

Unterschrift / Datum:

Vorsitzender der GV

Beschluss-Nr.: Bw-10-82/25
----------------------------

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen

**Beschlusstext:**

Die Gemeindevertretung Borkwalde beschließt die Erhöhung des Zuschusses an den Träger Stiftung Job gGmbH, um eine fachliche Anleitung und Steuerung der mobilen Jugendarbeit zu gewährleisten.

**Unterschrift / Datum:**


---

 Vorsitzender der GV
**Begründung**

Wie in der Sitzung im November 2024 mitgeteilt haben alle Träger, die im Amt Brück Jugendarbeit gestalten, um eine finanzielle Erhöhung des Zuschusses gebeten. Mit der neuen Richtlinie des Landkreises ist die Finanzierung der fachlichen Leitung, Begleitung und Steuerung der Jugendarbeit nicht mehr möglich und der Landkreis hat diese Finanzierung eingestellt. Der Träger der Jugendarbeit Stiftung Job bittet um eine Erhöhung der Personalkostenförderung ab 2025. Die Erhöhung bezieht sich auf die fachliche Anleitung der Jugendsozialarbeiter in der Gemeinde.

Für das Jahr 2025 sind 22.600 € für die mobile Jugendarbeit eingeplant und benötigt werden laut Anschreiben ab 2025 insgesamt 25.850 €.

Vorsorglich wurden diese zusätzlichen Gelder in den Haushalt 2025 eingeplant.